

Münster: Betrüger wollen Fluthilfe

Münster. Nachdem das Sozialamt eine unbürokratische Auszahlung der Soforthilfe für die Schäden des Unwetters in Münster in Aussicht gestellt hat, haben sich offenbar auch Betrüger als Bedürftige ausgegeben, um an Hilfszahlungen zu gelangen. In insgesamt 30 Fällen ermittelte die Behörde bereits wegen Betrugs. »In gut zehn Fällen haben wir das Geld schon zurückgeholt und Strafanzeige erstattet«, sagte eine Sprecherin des Sozialamts. Fahnder der Behörde hätten bei Hausbesuchen festgestellt, daß manche der Antragsteller nicht vom Hochwasser betroffen waren. Das Sozialamt hat nach eigenen Angaben bisher 2000 Haushalte mit durchschnittlich 1000 Euro finanziell unterstützt. Die Hilfe orientiert sich an den entstandenen Schäden. (gh)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224328.münster-betrüger-wollen-fluthilfe.html>